

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Im Namen Allahs, des Allerbarbers, des Barmherzigen

الحمد لله رب العالمين والصلاة والسلام على أشرف المرسلين نبينا محمد وأله وصحبه أجمعين

Alles Lob gebührt Allah, dem Herrn der Welten und Frieden und Segnungen seien auf dem Propheten Muhammed, seiner Familie und seinen Gefährten.



ISLAMRECHTLICHES GUTACHTEN ZUR FAHRZEUGFINANZIERUNG

A. Die Vorgehensweise

1. Der Kunde bekundet sein Interesse an der Finanzierung eines Fahrzeuges, bevor er dieses kauft.
2. Der Kunde unterschreibt den Rahmenvertrag mit der Bank.
3. Die Bank kauft das Fahrzeug direkt vom Verkäufer, erhält die auf ihren Namen ausgestellte Rechnung und begleicht den Rechnungsbetrag.
4. Die Bank verkauft das Fahrzeug unter den vereinbarten Bedingungen an den Kunden weiter, stellt ihm eine Rechnung auf seinen Namen aus und lässt ihm diese mit dem Kaufvertrag zukommen.
5. Der Kunde nimmt das Fahrzeug entgegen.

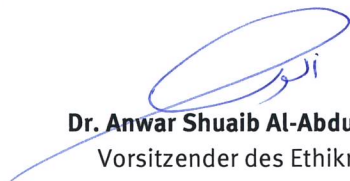
B. Der islamrechtliche Vertrag

Der Vertrag in diesem Handelsgeschäft mit der oben erwähnten Vorgehensweise stellt einen Murabaha-Vertrag mittels Vollmacht (Murabaha lil-amiri bi-schira) dar. Die Bank kauft hierbei das Fahrzeug auf eigenen Namen und veräußert es anschließend mit einem vereinbarten Finanzierungsaufschlag an den Kunden weiter. Dieser zahlt den Gesamtbetrag innerhalb eines vorher vereinbarten Zeitraums in Raten an die Bank ab.

C. Die Ansicht des Ethikrates

Der Ethikrat der KT Bank AG hat die Struktur und den Inhalt des Murabaha-Vertrages speziell für die Fahrzeugfinanzierung analysiert und ist zu dem Ergebnis gelangt, dass in der Geschäftsbeziehung der KT Bank AG zu ihren Kunden, unter Berücksichtigung der oben erwähnten Vorgehensweise, die Verwendung dieses Vertrages für die Fahrzeugfinanzierung erlaubt ist.

Und Allah weiß es am besten.


Dr. Anwar Shuaib Al-Abdulsalam
Vorsitzender des Ethikrates


Dr. İsmail Halitoğlu
Stellvertretender Vorsitzender


Ali Öztürk
Ethikratsmitglied